

Vorwort

„Peak Oil“ – jener Zeitpunkt, ab dem die zur Verfügung stehende Menge Erdöl abnimmt, kommt bestimmt. Für Österreich lag „Peak Oil“ bereits in den 1950er-Jahren, für Europa in den 1990er-Jahren. Weltweit wird „Peak Oil“ in den Jahren zwischen 2015 und 2030 erwartet. Ab diesem Zeitpunkt werden die Ölpreise dramatisch steigen. Denn der Bedarf an Öl wächst weltweit rapide.

Österreich importiert nahezu seinen gesamten Erdölbedarf. Die Abhängigkeit ist enorm. Wenn Staaten wie China oder Indien, die gemeinsam etwa ein Drittel der Weltbevölkerung repräsentieren, Entwicklungsschritte setzen und damit den weltweiten Ölverbrauch und Ölpreis bestimmen, sieht Österreich von den hinteren Rängen zu. Österreich hat keinen Einfluss auf die Entwicklung im Erdöl- und Energie-Sektor. Umso wichtiger ist es, dass das, was wir beeinflussen können, tatsächlich beeinflusst wird. Und das ist der Verbrauch an nicht erneuerbaren und immer teurer werdenden Ressourcen.

Mehr als die Hälfte des gesamten Erdöls wird in Österreich vom Verkehr verbraucht. Werden also neue Wege zu mehr Energieeffizienz bei Mobilität und Transport beschritten, dann sind das gleichzeitig Wege aus der Öl- und Importabhängigkeit der ganzen Republik. Ein nachhaltiges Energie-Konzept für Österreich wird nur in Verbindung mit einem nachhaltigen Gesamtverkehrskonzept erfolgreich sein können.

„Fokus Energieeffizienz im Verkehr“ bietet Daten und Fakten zum Energieverbrauch des Verkehrs. Es ist das Zusammenspiel der verschiedenen Ansätze energieeffizienter Mobilität im Kleinen wie im Großen, die Erfolg versprechen. Die erneuerbaren Energieträger werden das Erdöl auch bei optimistischsten Szenarien im Verkehrsbereich mittelfristig nicht ersetzen können. Unser Zugang zu Mobilität und unser Verhalten wird sich ändern müssen. Jeder einzelne Schritt zählt, denn zumindest schieben diese Schritte den Zeitpunkt hinaus, zu dem das schwarze Gold nur noch tropft statt zu sprudeln.

Es braucht eine Energie-Vision für Österreich, damit eine Energie-Strategie wirken kann. Denn nur, wenn die Richtung klar ist, ist die Nützlichkeit einer einzelnen Maßnahme erkennbar.

Dr. Willi Nowak
VCO-Geschäftsführung



Inhaltsverzeichnis

Energieverbrauch steigt weltweit	11
Warum der Energieverbrauch des Verkehrs steigt	15
Mit dem Verkehr wächst der Energieverbrauch	17
Energiesparender Verkehr durch effiziente Verkehrsmittel	19
Effizientere Motoren alleine bringen keine Lösung	20
Wichtiger Beitrag zur Energieeffizienz durch Öffentlichen Verkehr	21
Steuern und Mauten bringen mehr Energieeffizienz im Verkehr	26
Was die Fahrzeugindustrie für mehr Energieeffizienz leistet	28
Alternative Energiequellen für den Straßenverkehr	30
Mit dem Fahrrad energieeffizient mobil	34
Energie sparend wohnen heißt Verkehr sparend wohnen	36
Energieeffiziente Mobilität in der Praxis	39
Rahmenbedingungen für energieeffiziente Mobilität	42
Quellen, Literatur, Anmerkungen	44
VCÖ-Schriftenreihe Mobilität mit Zukunft	48